



Tischtennis VfL Duttweiler

Sonderausgabe/2014-15

Pokalendrunde

**Zweite
Mannschaft
Wird
Zweiter**

Pokalendrunde

Am Samstag den 07. März war es soweit, die Zweite Mannschaft musste zur Pokalendrunde in Rülzheim antreten. Die Endrunde besteht aus einem Halbfinalspiel und dem Endspiel. In der Vorrunde konnte sich die Zweite Mannschaft bereits gegen den TV Offenbach/Queich 4, FC Berg und TV Offenbach/Queich 3 durchsetzen.

Die Zweite ging nun am Samstag mit Thomas Oswald, Helmut Braun und Peter Wadewitz in die Endrunde. Mit dabei waren auch zahlreiche Fans und der Coach.



Halbfinale

Die Auslosung für das Halbfinale ergab die Paarung VfL Duttweiler 2 gegen TTC Insheim 2. Die Zweite startete mit der Aufstellung

VfL Duttweiler	TTC Insheim 2
1. Oswald	1. Schmidt
2. Wadewitz	2. Heck
3. Braun H.	3. Bender
Doppel: Oswald/Braun	Schmidt/Heck

Im ersten Spiel gewann Thomas klar mit 11:1, 11:0 und 11:4. Dabei ist sein Gegner nicht mit dem Spiel und dem Material von Thomas zurecht gekommen.

Peter tat sich etwas schwerer und benötigte 5 Sätze, die 10:12, 11:6, 4:11, 12:10 und 11:7 ausgingen.

Helmut musste sich im vierten Satz mit 8:11 geschlagen geben, wobei alle vier Sätze sehr knapp waren (8:11, 11:9, 9:11 und 8:11).





So stand es nach den ersten drei Einzeln 2:1 für unsere Zweite, eine gute Ausgangslage auch für das Doppel. Dies bestritten nun Thomas und Helmut gegen Schmidt und Heck.



Nach einem klaren 11:6 im ersten Satz, mussten die Beiden im zweiten Satz in die Verlängerung gehen und gewannen diesen mit 14:12. Den dritten Satz konnten sie mit 11:9 gewinnen und schafften somit das 3:1.

Von jetzt an wurde auf zwei Tischen gespielt und so kam es zu den Begegnungen Oswald gegen Schmidt und Braun gegen Heck.

Helmut ging in seinem Spiel zwei Mal in die Verlängerung und gewann in 4 Sätzen mit 11:4, 15:13, 10:12 und 11:6.

Jedoch zählte sein Spiel nicht mehr, denn Thomas konnte sich in einem spannenden Spiel mit 13:11, 11:3, 10:12 und 11:7 durchsetzen.



Somit hat die Zweite mit 4:1 gegen den TTC Insheim 2 gewonnen und ist in das Finale eingezogen.

Finale

Im zweiten Halbfinale konnte sich der TTV Römerberg 3 gegen den ASV Joola Landau 2 mit 4:0 durchsetzen.

So hieß das Finale im Bezirkspokal der Kreisklassen TTV Römerberg 3 gegen VfL Duttweiler 2

Die Aufstellung der beiden Mannschaften lautete

TTV Römerberg 3	VfL Duttweiler 2
1. Heinz	1. Oswald
2. Memmer	2. Braun H.
3. Altvater	3. Wadewitz
Doppel: Memmer/Heinz	Braun/ Oswald

Das Finale begann mit der Begegnung Heinz gegen Braun.

Helmut musste den ersten Satz knapp in der Verlängerung mit 12:10 abgeben. Der Coach, Harald, und die beiden Mitspieler waren aufs äußerste gespannt.



Doch leider musste Helmut auch den zweiten Satz mit 11:6 abgeben.



Im dritten Satz setzte er sich noch einmal zur Wehr, in der Verlängerung ging es spannend hin und her, bis Heinz den 14:12 Siegpunkt schaffte.

Jetzt musste Thomas zum zweiten Einzel antreten, dabei hatte er es mit einem Jugendspieler (Memmer) zu tun. Der erste Satz fing nicht gut an für Thomas, aber er fand in das Spiel zurück und musste sich am Ende mit 11:9 geschlagen geben. Coach Harald und Peter gaben in der Wechsellpause Tipps.



Im Anschluss verlor Thomas den zweiten Satz wieder knapp mit 11:9, für die Fans auf der Tribüne ging es langsam ans Herz, es wurde bei jedem Ball mitgefiebert und geklatscht.



Der dritte Satz half nun nicht um die Fans zu beruhigen, denn es war ein Herzschlagsatz, den Memmer mit 12:10 in der Verlängerung gewann. 2:0 für den TTV Römerberg 3.

Nun musste Peter etwas machen, damit das Doppel nicht zum Endspiel wird. Allerdings hatte er massive Probleme im ersten Satz, den er mit 11:3 abgab. Aber nach ein paar Tipps von außen kam er zurück ins Spiel und gewann den zweiten Satz mit 11:9.



Dabei konnte man auch diesen schönen Ball sehen.

Den dritten Satz gewann Peter wieder mit 11:9. Die Mannschaft und der Coach sahen ein spannendes Spiel.



Nun lag es an Peter im vierten Satz das Spiel zu beenden. Doch so einfach wollte sich Altvater nicht ergeben und so brauchte Peter wieder ein 11:9 und zu gewinnen.

Stand nach den Einzeln 2:1 für Römerberg.

Nun ging es in das Doppel. Thomas und Helmut traten gegen Heinz und Memmer an.

Die Römerberger gewannen den ersten Satz in der Verlängerung mit 12:10. Der zweite Satz war nicht wirklich schön anzusehen für die Fans, die Römerberger kamen nun sehr leicht mit dem Spiel von Helmut und Thomas zurecht, hatten auf jeden Ball eine Antwort und gewannen diesen mit 11:4.



Doch aufgeben wollten sich Thomas und Helmut nicht und da sie nun wieder besser standen konnten sie den dritten Satz mit 11:9 für sich

entscheiden. Im vierten Satz standen leider wieder die Römerberger besser und gewannen diesen mit 11:5.

Stand nun 3:1 für Römerberg.

Die Fans fieberten mit und übernahmen für kurze Zeit die Halle, da die lautstarken Anhänger vom parallelen Endspiel der Bezirksklassen Kaffeetrinken waren.

So konnte Thomas sein zweites Einzel beginnen und gewann den ersten Satz klar mit 11:4. Doch Heinz gab sich nicht geschlagen und forderte Thomas im zweiten Satz, doch dieser konnte auch den Satz mit 11:9 für sich entscheiden. Der dritte Satz war dann die Erlösung für die Fans, Thomas schaffte mit dem 11:7 den Anschluß.

Stand jetzt 3:2 für Römerberg.

Jetzt kam Helmut an den Tisch gegen Altvater. Dieser kam nicht mit Helmut's starkem Angriffsspiel im ersten Satz zurecht und verlor mit 3:11. Getragen von dem ersten Satz schaffte Helmut mit 11:9 auch den zweiten Satz und könnte mit dem Gewinn des dritten Satzes ausgleichen. Doch der Römerberger Altvater gab sich nicht so einfach geschlagen und forderte Helmut. Durch sein Angriffsspiel mit den Noppenbelag auf der Vorhand konnte er ihn aber mit 11:6 besiegen.

So dass es nun 3:3 im Finale stand.

Das hieß für Peter nun, das er den ganzen Druck auf sich spürte, er musste das Entscheidungsspiel gegen Memmer bestreiten.

Auf der Tribüne zitterte man bei jedem Ballwechsel mit und musste einen Satzverlust mit 11:9 von Peter sehen. Doch es wurde alles versucht ihn zu unterstützen, so wurde wieder geklatscht und mitgefiebert auch wenn der Römerberger den zweiten Satz klar mit 11:2 gewann.



Peter gab aber nicht auf, er kämpfte sich in das Spiel zurück und schaffte den Anschluss mit dem Satzgewinn mit 11:8. Jetzt hieß es den nächsten Satz gewinnen und das Herzschlagfinale hätte ein Herzschlagfinale. Leider hatte aber Memmer etwas dagegen und gewann den vierten Satz mit 11:4. So war nun das Finale beendet und der TTV Römerberg 3 wurde Bezirks-Pokalsieger der Kreisklassen.

Doch unsere Zweite Mannschaft wurde nach einer starken Pokalrunde Zweiter und das ist etwas worauf Reinhard, Thomas, Helmut, Peter und Heinz stolz sein dürfen. Es darf also gerne den Spielern dieser Mannschaft gratuliert werden. Denn auch ein Zweiter Platz ist ein großer Erfolg.

Heimspielzeiten

Freitag:

20.00 Uhr Herrenmannschaften

Samstag:

15.00 Uhr Schüler- und Bambinimannschaft

Trainingszeiten

Mittwoch:

16.30 bis 17.30 Uhr Bambinitraining ab 6 Jahren

17.30 bis 19.00 Uhr Freizeit- und Leistungsgruppe

20.00 bis 22.00 Uhr Erwachsene und Jugend ab 16 Jahre

Freitag:

17.30 bis 19.00 Uhr Leistungsgruppe

20.00 bis 22.00 Uhr Erwachsene und Jugend ab 16 Jahre

